

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich](#)
Straße [Burgstr. 1](#)
PLZ, Ort [56368 Katzenelnbogen](#)
Telefon [0 64 86/91 79-113, -128](#) Fax
E-Mail vergabestelle@vg-aar-einrich.de Internet www.vg-aar-einrich.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E14344553>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, UVgO

Vergabenummer [37/2025](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
☐ schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [Kösliner Str. , 65623 Hahnstätten](#)

Art der Leistung: [Ingenieurleistungen für die Erschließung eines Teilstückes der "Kösliner Straße" in 65623 Hahnstätten](#)

Umfang der Leistung:

[Gegenstand der Ausschreibung:](#)

[Ausgeschrieben wird die Planungsleistung für die Planung und Herstellung der Verkehrsanlagen \(Baustraße und Endausbau\) sowie der](#)

[Kanal- und Versorgungsleitungen für die Erschließung einer Teilstrecke der "Kösliner Straße" der Ortsgemeinde Hahnstätten.](#)

[Zu beauftragender Leistungsumfang \(stufenweise Vergabe\):](#)

[Es werden die Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 und 47 HOAI mit einer stufenweisen Vergabe ausgeschrieben.](#)

[Dies dadurch bedingt, dass von Seiten der Ortsgemeinde Hahnstätten noch nicht final beschlossen wurde, ob die Verkehrsanlagen erst als Baustraße oder direkt im Endausbau hergestellt werden sollen \(für beide Varianten erfolgt mindestens die Beauftragung der](#)

[Leistungsphasen 1-4 und für die Baustraße die Leistungsphasen 5-9\).](#)

e) Aufteilung in Lose:

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- ☒ nein
☐ ja

g) Ausführungsfrist:

Die Leistungsphasen 1-4 sind im Zeitraum August/September 2025 zu beginnen und bis Ende Oktober 2025 abzuschließen.

Die Leistungsphasen 5-6 sind spätestens im Oktober 2025 zu beginnen und im Dezember 2025 abzuschließen, so dass eine Ausschreibung im Winter 2025 mit Baubeginn Frühjahr 2026 erfolgen kann.

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E14344553>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 21.07.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 20.08.2025

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

Keine.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Keine.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Lieferleistungen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124_LD (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

- Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich genannt und unter Nennung der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung aufgeführt werden. Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine Ingenieursleistung. Das vorgesehene Personal hat die Befähigung zur Berufsausübung durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen. (Anlage 1 der Vergabeunterlagen) Die entsprechenden Nachweise/Urkunden sind mit dem Angebot einzureichen.

- Mindestens eine Referenz des Projektleiters und eine Referenz des Unternehmens, die mit der ausgeschriebenen Leistung (Erschließungsplanung einschließlich der Kanal- und Versorgungsleitungen) vergleichbar sind. Der Bewerber (das Unternehmen, sowie die Person des Projektleiters) hat seine

besondere Erfahrung mit der Durchführung der Erschließungsplanung einschließlich der Kanal- und Versorgungsleitungen durch mindestens eine geeignete Referenz nachzuweisen. Die Verfahren müssen fertiggestellt und innerhalb des Zeitraumes vom 01.06.2020 bis zum Abgabetermin abgeschlossen worden sein. Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen. Hinsichtlich aller Referenzen ist darzustellen, inwieweit die im Rahmen der Referenzobjekte erbrachten Leistungen von den zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen erbracht worden sind.

Für die Referenzangaben können die entsprechenden Anlagen 2 und 3 der Vergabeunterlagen genutzt werden. Die Referenzangaben sind mit dem Angebot einzureichen.

m) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
- ☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Sonstiges:

1. Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte bis spätestens 7 Tage vor Einreichungstermin über subreport an die o. g. Vergabestelle. Alle Anfragen werden ausschließlich über die Vergabeplattform beantwortet. Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren. Die Einreichung nicht aktueller Vergabeunterlagen führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.
2. Die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen.
3. Die Abgabe von schriftlichen Angeboten (in Papierform) ist nicht zugelassen.

Nachprüfungsstelle:

Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Insel Silberau

56130 Bad Ems

Tel. 02603/972-0